



## Cipra

### WANN

04.03.2021 • 19.00 – 21:00 Uhr

### ZOOM SEMINAR

Einladungslink folgt am 04.03.

### REFERENT

Stephan Tischler

ZIPRA oder TSCHIPRA? Ein Sprachrohr für den Alpenraum. Oder eine unabhängige Instanz zu fachlichen Fragen rund um die Alpen. Oder doch nur eine weitere Umweltorganisation? Fragen über Fragen.

Seit 1952 setzt sich die „Commission Internationale pour la Protection des Alpes“ (kurz: CIPRA) für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung in den Alpen ein. Zentrale Rolle für die Aufgaben und Tätigkeiten bildet die von CIPRA initiierte und 1991 als völkerrechtlich verbindlicher Vertrag von den Alpenstaaten und der Europäischen Union unterzeichnete Alpenkonvention. Über 100 Mitgliedsorganisationen und -institutionen in 7 Alpenstaaten bilden heute ein alpenweites Netzwerk mit umfangreicher fachlicher Expertise, Engagement und einer gehörigen Portion Motivation. In dem Vortrag soll nicht nur eingangs die Alpenkonvention vorgestellt werden, sondern auch deren konkrete Anwendung anhand aktueller Themen kritisch beleuchtet und diskutiert werden. Angesichts von Klimawandel und stetig steigendem Nutzungsdruck nehmen auch die Herausforderungen zu und erfordern eine ständige Anpassung von Aufgaben, organisatorischen wie rechtlichen Rahmen.

**BITTE BIS  
18.55 UHR  
EINLOGGEN!**



### PROGRAMM

- 18:55 Uhr** Eintreffen im „Zoom-Raum“
- 19:00 Uhr** Vortrag mit Stefan Tischler
- 21:00 Uhr** spätestes Ende der Veranstaltung

### ANMELDUNG

**Bis zum 03.03.2021**  
[landesumweltschaft@tirol.gv.at](mailto:landesumweltschaft@tirol.gv.at)  
**max. 99 TeilnehmerInnen**



Bilder: Cipra, Stephan Tischler

